

Bilanz am 31. Dez. 1910: Aktiva: Areal 563 000, Grundstücke 47 000, Anlage der Schächte 1 101 000, Inventar 70 000, Debit. 306 391, Bankguth. 494 674, Förder- und Verkaufsverband 6000, Material. 52 070, Kohlen 78 800, Besitzstandskto d. F. 361 051, Kaut.-Effekten 11 000, Kassa 66 702. — Passiva: A.-K. 1 707 000, Div. 280, Kredit. 93 597, Akzpte 6000, Res.-F. 652 611, Dispos.-F. 387 520, Unterstützungs-F. 29 486, Kaut. 11 350, Gewinn 269 843. Sa. M. 3 157 690.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Lohn 1 325 419, Material 441 618, Reparatur. und Betriebs-Unk. 52 310, Brikkettbetrieb 161 080, Unfall-Berufsgenossenschaft 47 317, Knappschäftsbeiträge 59 405, Steuern und sonst. Unk. 71 821, Abschreib. 130 885, Gewinn 269 843, — Kredit: Vortrag 1638, Kohlen 2 501 307, Altmaterial. 27 497, Pacht 2359, Zs. 26 998. Sa. M. 2 559 702.

Kurs: Prior.-Aktien: Ende 1886—95: M. 441, 558, 595, 750, 840, 1100, 970, 940, 900, — per Stück. Notiert in Zwickau u. Leipzig. St.-Aktien: M. 125, —, 200, 335, 441, —, 575, 540, 500, 440 per Stück. Notiert Zwickau. Interimsscheine: Lit. A: Ende 1896—1901: M. 1525, 2195, 2225, 2480, 2450, 2400; Lit. B: M. 1245, 2100, 1990, 2180, —, 2200 per Stück. Zus.gelegte Aktien Ende 1902—1910: M. 2300, 4050, 4260, 3350, 2650, 2535, 2500, 2270, 2770 per Stück. Notiert in Zwickau u. Leipzig. Die Aktien No. 801—1369 à M. 1000 sind nur in Zwickau zugelassen (seit Nov. 1909).

Dividenden: Prior.-Aktien 1886—97: M. 10, 25, 33, 45, 65, 65, 60, 55, 45, 20, 0, 0 per Aktie; St.-Aktien: M. 0, 0, 8, 20, 40, 40, 35, 30, 20, 0, 0, 0 per Aktie; Interimsscheine 1898—1901: M. 140, 75, 105, 85 per Stück; die M. 75 für 1899, M. 105 für 1900 und M. 85 für 1901 wurden jedoch gegen die 4, 5. u. 6. (letzte) Einzahlung von M. 25, 35 u. 32 für jede alte Aktie gleich M. 75, 105 u. 96 für jeden Interimsschein Lit. A und M. 125, 175 u. 160 für Lit. B in der Weise verrechnet, dass diese Einzahlung auf dem einzureichenden Interimsscheinen abquitiert wurde, nachdem der Rest von M. 50, 70 u. 75 auf jeden Interimsschein Lit. B u. für 1901 M. 11 auf jeden Interimsschein Lit. A nachgezahlt war. Zus.gelegte Aktien 1902—1910: M. 120, 200, 200, 70, 50, 130, 130, 50, 85. Die Div. ist für alle Aktien gleich hoch. Die Div. der 569 jungen Aktien für 1908 M. 65 wurde auf die restliche, am 31./3. 1909 fällige Aktien-Einzahl. von M. 750 angerechnet. Coup.-Verj.: Ohne Angabe im neuen Statut.

Direktion: (2) Techn. Erich Pfeilsticker, kaufm. Dir. Ernst Sandmann.

Aufsichtsrat: (5—7) Vors. Ernst Falck, Zwickau; Stellv. Rob. Hörkner, Bockwa; Bergrat Berg-Dir. Heinr. Richter, Planitz; Paul Ebert, Komm.-Rat Stadtrat Aug. Hentschel, Zwickau; Kammerherr Arno von Arnim, Sophienreuth; Finanz- und Baurat Max Schnabel, Bautzen.

Zahlstellen: Für Div.: Eigene Werkskasse; Zwickau: Vereinsbank Abt. Hentschel & Schulz; Leipzig: Allg. Deutsche Credit-Anstalt Abteil. Becker & Co.; Chemnitz: Filiale der Allg. Deutschen Credit-Anstalt. *

Steinkohlenbauverein „Hohndorf“ in Hohndorf

(Bez. Chemnitz).

Gegründet: 9./10. 1871. Letzte Statutänd. 27./3. 1901.

Zweck: Abbau eines 220 ha grossen Areals in Hohndorfer, Bernsdorfer u. Gersdorfer Flur. Das Areal ist zehntenfrei. Im Betrieb sind 2 Schächte, Helene- u. Ida-Schacht. Ausgabe für Neuanlagen 1901—1910: M. 146 363, 73 848, 21 828, 57 146, 196 243, 87 584, 136 715, 117 691, 109 302, 509 143, davon entfallen M. 421 892 auf Wäsche-Neubau. 1904/05 Bau einer elektr. Kraftübertragungsanlage. Durchschnittl. Belegschaft 1907—1910: 627, 715, 770, 779 Mann.

Produktion:	1904	1905	1906	1907	1908	1909	1910
Kohlenförder. . t	134 339	132 800	139 923	128 666	135 340	145 522	152 945
Verkauf . . . „	104 730	114 604	116 180	105 331	109 449	111 164	122 860
Erlös M.	1 378 927	1 493 510	1 576 809	1 579 125	1 728 315	1 792 736	1 914 298

Kapital: M. 1 996 500 in 3200 Prior.-Aktien (Nr. 1—3200) à M. 300 und 3455 St.-Aktien (mit Nummern aus der Zahlenfolge 1—5895) à Tlr. 100 = M. 300. Erstere berechtigen zu 5 % Vorz.-Div. mit Nachzahlungsanspruch früherer Ausfälle und werden im Falle Liquid. der Ges. vorab befriedigt.

Anleihe: M. 750 000 in 4 % (bis 1./10. 1896 5 %) Oblig., St. à M. 500 u. 1000 (Serie I u. II). Zs. 1./4. u. 1./10. Tilg. durch jährl. Auslosung von mind. M. 27 000 im März auf 1./10. Zahlst. wie bei Div. Noch in Umlauf Ende 1910 M. 186 500. Kurs Ende 1896—1910: 102.90, 101.90, 100.60, —, 98.75, 99.25, 100, 101, 101, —, 100.25, —, 99, 100, 99.25 %. Notiert in Zwickau.

Die G.-V. v. 12./3 1910 gab die Genehm. zur event. Aufnahme einer Anleihe bis zu M. 500 000 zur Abtossung des jetzt vorhandenen Darlehns im gleichen Betrage.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** In den ersten 6 Monaten.

Stimmrecht: Jede Aktie oder jede Prior.-Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5 % zum R.-F. bis M. 200 000 (ist erfüllt), 5 % Vorz.-Div. an die Prior.-Aktien, ist event. nachzuzahlen, 5 % Tant. an A.-R. (mind. M. 3000 und höchstens 6000), vertragsm. Tant. an Dir. und Beamte, Rest Div. an die Prior.- u. St.-Aktien gleichmässig.

Bilanz am 31. Dez. 1910: Aktiva: Kohlenfelder 566 000, Schachtanlage 533 000, Masch. 380 000, Gebäude 203 000, Inventar 17 000, Grundstücke 89 000, Vorrichtung 135 000, Eisenbahn 48 000, Seilbahn 37 000, Wäscheneubau 450 000, elektr. Zentrale 290 000, Ventil.-Anlage 4000, Depos. bei der Reichsbank 22 770, Effekten 6750, Förder- u. Verkaufsverband 3750, Debit.